

Präanalytik extragenitale Zytologie

Die extragenitale Zytologie umfasst unterschiedlich gewonnene Zellproben verschiedener Organe. Das Zellmaterial wird im Labor verarbeitet und mikroskopisch beurteilt.

Probenmaterial

Feinnadelpunktate und Aspiarte

(z. B. aus Schilddrüse, Speicheldrüsen, Lymphknoten, Mamma, Weichteilen).

- Gesamtes Material in Fixierungsflüssigkeit der Flüssigzytologie / LBC SurePath BD oder konventionelle Ausstrichpräparate mit Objektträgern anfertigen.
- Die frischen Ausstriche sollten sofort in noch feuchtem Zustand alkoholfixiert werden, mit Fixierspray und/oder in 96% Ethylalkohol.
- Zusätzlich Kanüle mit Restmaterial in LBC ausspülen und einsenden.

Zystenflüssigkeit

(z. B. Mamma, Ovar)

- Bevorzugt gesamtes Material unfixiert / nativ in sterilem Röhrchen.
- Alternativ gesamtes Material in LBC.
- Bei sehr kleiner Menge (Tropfen, <0,3 ml) auf Objektträger ausstreichen und fixieren.

Oberflächenabstriche

(z. B. von Mundschleimhaut, Haut, Vulva, Vagina, Penis oder aus dem Anorektalbereich)

- In LBC (Möglichkeit von Zusatzuntersuchungen wie z. B. HPV-PCR).
- Alternativ konventionell ausstreichen und fixieren.

Liquor cerebrospinalis

- In LBC.
- Nativer Liquor cerebrospinalis muss innert 60 Minuten nach Entnahme im Zytologielabor zur Verarbeitung eintreffen.

Mamillensekret

- Bevorzugt konventionell auf Objektträger ausstreichen und fixieren.
- Alternativ gesamtes Material in LBC.

Urin

- **Mittelstrahlurin.** Möglichst kein erster Morgenurin. Kein 24 Stunden-Sammelurin. Es sollte die gesamte Flüssigkeitsmenge, mindestens aber 50 ml in fest verschliessbaren Gefässen eingesandt werden.
- Unfixiert / nativ einsenden

Harnblasenspülung

- Es sollte die gesamte Flüssigkeitsmenge, mindestens aber 50 ml in fest verschliessbaren Gefässen eingesandt werden.
- Unfixiert / nativ einsenden.

Ergüsse

(z. B. Pleura, Perikard, Aszites, Gelenke)

- Es sollte der gesamte Erguss übersandt werden, da die Zellausbeute von der Gesamtlüssigkeitsmenge abhängig ist. Die Ergussflüssigkeit wird im Labor zentrifugiert, vom Sediment / Bodensatz werden Ausstrichpräparate angefertigt.
- Flüssigkeiten sofort verschicken, wenn möglich per Kurier. Bis zum Versand oder ggf. auch über das Wochenende im Kühlschrank (5–8 °C) lagern. Keine Fixationsmittel oder Antikoagulationsmittel zugeben. Bei längerer Transportzeit oder bei hohen Temperaturen gekühlt oder auf Eis versenden.
- Unfixiert / nativ einsenden.

Peritoneallavage

- Unfixiert / nativ einsenden.

Sputum

- Sputum-Untersuchungen an 3 aufeinanderfolgenden Tagen durchführen, maligne Zellen werden erfahrungsgemäss bei ca. der Hälfte der Patienten nicht gleich in der ersten Sputum-Untersuchung gefunden.
- Zum Auffangen und Versand des Sputums / Auswurfs empfehlen sich fest verschliessbare Plastikgefässe mit weiter Öffnung.
- Unfixiert / nativ einsenden.

Ejakulat nach Vasektomie

- Unfixiert / nativ einsenden.